

Vogeltränke und Futterstation bauen

Bad gefällig? In dieser selbstgebauten Vogeltränke können sich deine gefiederten Freunde in trockenen Sommern erfrischen.



Vögel im Garten zu beobachten macht viel Freude. Am besten gelingt dies beim Trinken und Fressen. Aus einer flachen Tonschale, Schnur und Perlen baust du dir dein Vogelbad oder einen Futterteller einfach selbst.

Auch schöne Ideen sind unser [Futterhäuschen aus Konservendose](#), die [Vogeltränke aus Beton](#), das [simple Insektenhotel](#), der [Vogelfutterspender](#) und das [einfache Futterhaus](#). Natürlich haben wir auch Anleitungen wie du [Meisenknödel mit Spender](#) oder [Vogelfutter](#) selber machst.

Video-Anleitung

In diesem Video zeigen wir dir, wie du diese schöne Vogeltränke oder Futterstation bauen kannst.



Foto: DIY Academy

Ton bohren

Wie Fliesen im Badezimmer kann auch Ton problemlos gebohrt werden, wenn du einige Punkte beachtest. Das harte Material neigt zum Brechen – daher solltest du die Schlagfunktion beim Bohren ausstellen und möglichst mit langsamen Umdrehungen arbeiten. Das Wichtigste sind allerdings Geduld – und der richtige Bohrer. Es gibt spezielle Fliesenbohrer mit diamantgeschliffenen Schneidekanten, ein scharfer Steinbohrer tut's aber auch für dieses kleine Projekt.



Foto: DIY Academy

Idee 1: Vogeltränke

Essen, trinken, baden, putzen: Genau wie wir Menschen müssen Vögel trinken und Nahrung aufnehmen. In trockenen Sommern ist eine Vogeltränke daher ein gern genutztes Plätzchen, da natürliche Wasserstellen rar sind.



Foto: DIY Academy

Das brauchst du:

- Ton-Untersetzer, ca. 18 cm Durchmesser
- 4, 50 m Seil aus Naturfaser oder Kunststoff
- Wasserfester Stift
- Schere, Maßband
- Bunte Perlen
- Metallring, S-Haken
- Stein, dünner Zweig
- Restholz als Bohrunterlage
- Kreppband
- Akku-Bohrschrauber mit 3 mm Stein- oder Diamantbohrer



Foto: DIY Academy

Löcher bohren

Zeichne zuerst drei Bohrlöcher per Augenmaß auf dem äußeren Rand des Untertellers auf. Dann legst du den Teller auf ein Kantholz und hältst ihn beim Bohren fest. Damit der Bohrer beim Ansetzen nicht wegrutscht, klebst du vorher ein Stück Kreppband auf die markierte Stelle. Bohre langsam, ohne Schlagfunktion und ohne Druck. □

Tipp: Damit es weniger staubt, befeuchte den Ton-Untersetzer vorher. Wird der Bohrer zu heiß, kühlst du ihn mit etwas Wasser.



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

Aufhängung fertigen

Die Schnur schneidest du jetzt in drei gleichlange (1,50 m) Stücke. Lege die Schnüre anschließend doppelt und ziehe sie durch den Metallring, so dass eine Schlaufe entsteht. So kannst du die Tränke leicht mit Hilfe des Rings und einem S-Haken auf- und wieder abhängen.



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

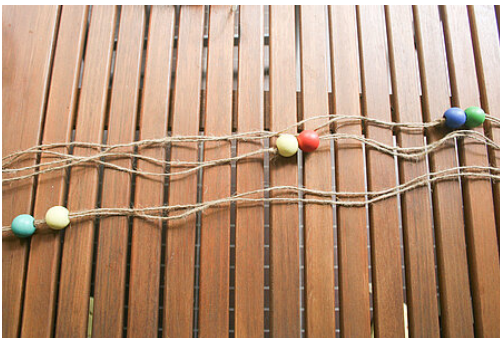


Foto: DIY Academy

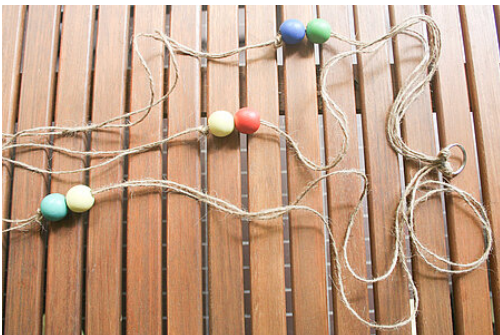


Foto: DIY Academy

Schnüre dekorieren

Wer mag, kann die Vogeltränke noch mit Perlen verzieren. Da du die Schnüre für die Aufhängung doppelt gelegt hast, hast du nun sechs Schnüre zur Verfügung. Nimm jeweils zwei zur Hand, fädele Perlen in unterschiedlichen Höhen auf und mache unterhalb einen Doppelknoten, um die Perlen zu fixieren. Bei der Verzierung direkt am Teller fädelst du kleinere Perlen auf ein Schnur-Paar, steckst es von innen durch das gebohrte Loch, fädelst noch weitere Perlen auf und verknötest die Schnur am Ende. Achte darauf, dass alle Schnüre die gleiche Länge haben und der Knoten richtig festsitzt. Jetzt nur noch aufhängen, einen Stein und einen Zweig hineinlegen, mit Wasser befüllen und auf die Badegäste warten.

Tipp: Franst die Schnur aus, umwickel das Ende mit etwas Klebeband, so lässt es sich besser durch die Perlen stecken.



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

Ort und Pflege

Wähle für die Vogeltränke einen sicheren Ort – gut ist eine freie, übersichtliche Stelle, von der aus Vögel ihre Umgebung gut beobachten können. Hänge die Wasserstelle am besten auf oder wähle einen erhöhten Platz, damit Katzen oder andere Feinde sie nicht erreichen können. Um Keime zu vermeiden, die die Vögel krank machen, sollte das Wasser an heißen Tagen täglich, bei normalem Wetter einmal die Woche gewechselt und die Tränke mit heißem Wasser und Bürste gereinigt werden. Lege einen Stein und einen dünnen Zweig in die Schale, damit Vögel und Insekten leichter wieder aus der Tränke herauskommen können.



Foto: DIY Academy

Idee 2: Futterstation

Natürlich kannst du dir mit dem gleichen Prinzip auch eine Futterstation bauen. Hier haben wir die Löcher in den Boden gebohrt, da das Material dort dünner ist als an den Seiten. Da die Station kein Dach hat, sollte sie nur auf dem Balkon oder einem regengeschützten Ort aufgehängt werden. Sonst wird das Futter nass und ungenießbar.



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

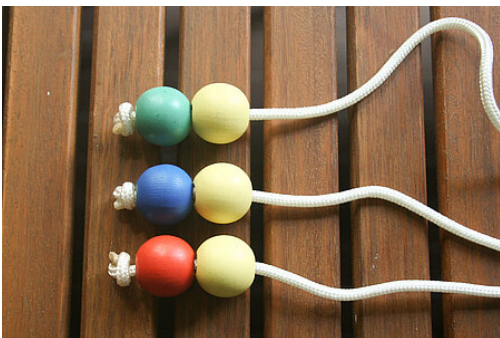


Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

Idee 3: Makramee Vogeltränke

Falls du keinen Akkubohrschrauber besitzt oder einfach nicht in den Teller bohren möchtest, kannst du auch mit einer Knüpftechnik eine schicke Aufhängung selber machen. Für den Außenbereich solltest du dann aber geeignete Schnüre verwenden.



Foto: DIY Academy

Das brauchst du:

- 4 Schnüre á 2,80 m
- 2 Schnüre á 140 m
- Zollstock, Schere, Gardinenring
- Untersetzer oder -teller
- Haken zum Aufhängen
- Streifen Malerkrepp



Foto: DIY Academy

So geht's:

Fixiere den Gardinenring mit etwas Malerkrepp am Tisch. Ziehe dann die vier langen Schnüre durch den Ring, bist du acht gleichlange Schnüre vor dir liegen hast.

Mit einer kurzen Schnur machst du jetzt einen Wickelknoten, um die langen Schnüre unterhalb am Ring zu befestigen: Lege zuallererst eine Schlaufe auf die Schnüre. Nun wickelst du das andere Ende des Garns mehrfach um die Schnüre und die Schlaufe. Gefällt dir die Länge deines Knotens, führst du das eine Ende durch die Schlaufe und ziehst die Fäden in entgegengesetzter



Foto: DIY Academy

Richtung fest. Überstehende Ende abschneiden und im Knoten verstecken. Dann bestimmst du die Länge der Ampel und machst unter dem Teller einen zweiten Wickelknoten und kürzt die Enden nach deinem Geschmack.

Zur Stabilität kannst du noch einen Wickelknoten in der Mitte machen oder vor dem unteren Wickelknoten eine große Perle einfädeln. Fertig!



Foto: DIY Academy

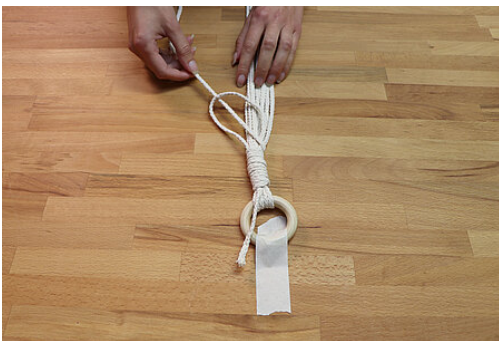


Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

Produktipp Klebehaken

Für eine stressfreie Aufhängung auf dem Balkon eignen sich Klebehaken bestens. Einfach unter die Decke geklebt tragen sie 10 kg Gewicht und halten hohen Temperaturen im Sommer und eiskalten Winternächten stand.



Foto: DIY Academy

Idee 4: Meisenknödelhalter

Oft werden Meisenknödel in ein feines Kunstfasernetz eingepackt, um das Futter bequem aufhängen zu können. Die leer gefressenen Netze landen dann oft in der Natur, wo sich Tiere darin verheddern oder sich die Kunstfasern nach und nach zu Mikroplastik zersetzen.

Ganz schnell fertigst du dir einen plastikfreien Meisenknödelhalter aus einem Schneebesen aus Edelstahl an. Einfach eine Kordel am Schneebesen befestigen, den Knödel zwischen die Drähte schieben und in den nächsten Baum hängen. Natürlich kannst du die Kordel auch noch mit Perlen oder Tannenzapfen schmücken!



Foto: DIY Academy

Idee 5: Vogelfutterhäuschen aus altem Geschirr

Das Sonntags-Geschirr von früher oder die Sammeltassen von Oma sind viel zu schade zum Wegwerfen. Aber anstatt sie im Schrank verstauben zu lassen, kannst du aus den alten Schätzchen Futterstationen für Vögel bauen. Ob als Weihnachtsgeschenk oder einfach für dich – Amsel, Meise Fink und Star freuen sich sicher über das dekorative Upcycling-Projekt.

Tipp: Machst du das Fettfutter direkt in den Tassen selbst, kannst du das Futterhäuschen überall aufhängen. Füllst du (wie bei uns) lose Kerne und Samen hinein, solltest du dir einen Platz suchen, der vor Regen geschützt ist.



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbsterfahrene mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy